



13/SN-375/ME XVIII

Bundesministerium für
Unterricht und Kunst
Minoritenplatz 4
A-1014 Wien

Betrifft **GESETZENTWURF**
Zi. 21 -GE/19-
Datum: **25. MRZ. 1994**
Verteilt 28. April 1994

**MIT EINANDER
MEHR ERREICHEN**
ICH BIN DABEI ÖGB

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, Bearbeiter(in)

Klappe (DW)

Datum

Pr/Pe, Prager

466+467

18.04.94

**Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Land- und
forstwirtschaftliche Bundesschulgesetz und das SchUG geändert
werden; Begutachtungsverfahren
Zi. 12.772/2-III/2/94**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Österreichische Gewerkschaftsbund hat den im Betreff genannten Entwurf dankend erhalten und gibt dazu folgende Stellungnahme ab:

Die Überlegungen auch fachübergreifend die verschiedenen Arten von Fachrichtungen zu führen, wird im Sinne einer möglichst breiten beruflichen Qualifikation von SchülerInnen unterstützt. Die vorgeschlagene Möglichkeit, zusätzliche Fachrichtungen zu führen, wird wegen der damit verbundenden Spezialisierung abgelehnt.

Wir ersuchen die Stellungnahme bei der weiteren Bearbeitung des Entwurfes zu berücksichtigen und verbleiben

mit besten Grüßen

Fritz Verzetnitsch
Präsident



Mag. Herbert Tumpel
Leitender Sekretär

Sachbearbeiter:

stnbnmuk/rbbstn

HOHENSTAUFENGASSE 10-12, A-1010 WIEN, POSTFACH 155

Telefon (0 22 2) 534 44 Durchwahl - Telefax (0 22 2) 534 44 204 - Telegramm-Adresse: Gewebund Wien - Fernschreiber (11) 43 16

BAWAG AG WIEN - Kto-Nr.: 01010 225 007 - PSK WIEN - Kto-Nr.: 1808.005 / DVR-Nr.: 0046655

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

www.parlament.gv.at